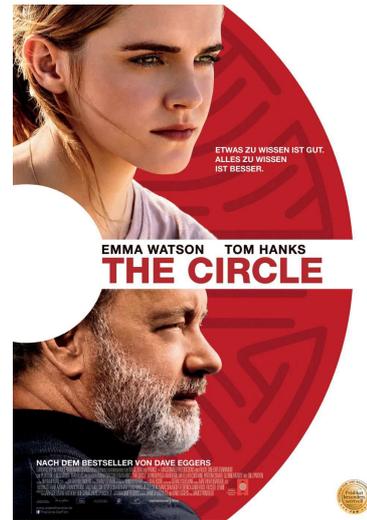


## THE CIRCLE



### Bewertung der Jugend Filmjury:

Kannst du dir vorstellen, dein ganzes Leben mit Milliarden von Menschen zu teilen? Mae Holland erlebt das. Sie arbeitet bei der bekannten Firma „The Circle“, die die gesamte Welt vernetzen und verbessern will. Wir geben dem Film 5 Sterne, weil nicht nur der Fortschritt der Technik, sondern auch das Für und Wider der extremen Transparenz realistisch dargestellt werden. Das regt uns zum Nachdenken an und zwingt uns, uns zu fragen, ob wir bereit dazu sind, anderen die totale Kontrolle über uns selbst zu überlassen, im Austausch gegen mehr Sicherheit und bessere medizinische Möglichkeiten. Mae hofft, durch fortschreitende Technik und Überwachung der Idealvorstellung vom Menschen näherzukommen. Der Film macht es uns sehr leicht, uns in das unterschiedliche Denken der Figuren hineinzusetzen und zeigt, wie manipulierbar die Menschen sind. Mae ist komplett überzeugt von den Vorstellungen und Visionen vom Circle, während wir als Zuschauer sofort merken, wie gefährlich eine totale Transparenz der Menschen sein kann. Das wird im Film durch die unheimliche Stimmung, zu der auch die Musik beiträgt, deutlich. Der Film ist sehr gut und wir sind alle sehr begeistert von der Umsetzung. Aber der Film ersetzt nicht das Buch, denn manche Handlungsstränge werden verkürzt oder gar nicht genau erläutert, was zu Änderungen in der Haupthandlung führt. Wir empfehlen THE CIRCLE ab 14 Jahren, da man als 12-Jähriger die grobe Handlung des Films versteht, die Folgen der Überwachung jedoch nicht unbedingt einschätzen kann.



USA, ARE 2017

Regie: James Ponsoldt  
Darsteller: Emma Watson,  
Tom Hanks,  
John Boyega u.a.

FSK: 12

JFJ: ab 14 Jahren

### Wertung in Sternen:

unterhaltsam: ★ ★ ★ ★ ★  
visionär: ★ ★ ★ ★ ★  
realistisch: ★ ★ ★ ★  
unheimlich: ★ ★ ★  
spannend: ★ ★ ★ ★ ★



Die Jugend Filmjury ist ein Projekt der FBW (Deutsche Film- und Medienbewertung) in Zusammenarbeit mit bundesweiten Partnern aus dem Bereich der Kinder- und Jugendmedienarbeit, sowie mit Kinderfilmfestivals, Staatskanzleien und Kulturbehörden.